

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland

Die Bundesrepublik Deutschland unterscheidet sich nicht viel von den USA. Sie sind beide Republiken; beide haben Präsidenten; beide haben eine legislative, exekutive und judikative Gewaltenteilung. Es gibt auch in beiden eine aus zwei Kammern bestehende gesetzgebende Gewalt. Die Menschen wählen ihre Regierung. Es gibt verschiedene Parteien.

Doch es gibt Unterschiede. Und ein wichtiger Unterschied ist, dass der Bundespräsident keine politische Macht hat. Er ist nur ein Repräsentant. Aber die Präsidenten der USA haben viel Macht. Der Bundeskanzler der BRD ist die wichtigste Person in Deutschland.

Die gesetzgebende Gewalt in Deutschland besteht aus zwei Kammern. Diese sind der Bundestag und der Bundesrat. Der Bundestag vertritt die verschiedenen Parteien, und der Bundesrat vertritt die 16 Bundesländer. Die Bundesversammlung (der Bundestag und der Bundesrat) wählen den Bundespräsidenten.

Ein Aspekt in diesem System, welches ich mag, ist das Verhältniswahlsystem. Jede Partei erhält entsprechend der Stimmenzahl ihre Sitze in Prozent. Nach Dr. Horn, vermeidet dieses System das Zweiparteisystem der USA. Ich wünsche, dass es mehr Parteien in den USA gäbe. Dass Deutschland so viele Parteien hat, erstaunt mich, aber ich finde es gut. Viele Parteien bedeuten dass mehr Stimmen gehört werden können. Und es ist heute sehr wichtig, weil die Welt so groß ist, und so viele Leute und Sachen müssen berücksichtigt werden.